



3 SICHT

TIPP

! TOPS Unfallursachen

1

Grobklassifiziert gibt es 4 Kernunfallursachen, die wie man heute durch vielfältige Untersuchungen weiß, selten alleine zu einem Unfall führen.

1. Technische Unfallursachen

Sind in den heutigen modernen Zeiten zum Großteil reduziert. Ihr Anteil liegt bei 5%.

Problem: Die Anlagen, das Umfeld wird „vermeintlich“ sicher. Gefahren werden nicht erkannt.

2. Organisatorische Unfallursachen

Die organisatorischen Anteile werden durch die Führungsaufgabe Arbeitssicherheit, die gesetzlichen Anforderungen, die Einführung von Sicherheitsmanagementsystemen, immer geringer. Ihr Anteil liegt zwischen 10-20%.

Probleme: Der Informationsfluss ist gestört. Bestehende Organisationssysteme werden nur bedingt reflektiert, Fehler verschleppt. Die Verantwortung Arbeitssicherheit ist „vermeintlich“ delegiert.

3. Personenbedingte Unfallursachen

Der Großteil aller Unfälle geschehen durch „menschliches Versagen“. Was heißt das eigentlich? Funktioniert der Mensch hier nicht richtig? Oder ist diese Aussage nicht vielmehr eine für uns sehr bequeme Aussage, denn der „Schuldige“ ist gefunden?

Der Mensch ist an seinem „Überleben“ interessiert und verhält sich daher ökonomisch und sucht einen „VORTEIL“. Es gibt also einen guten Grund etwas zu tun, auch für gefährliches Handeln. Es kann folgende Formel aufgestellt werden:



Gefährliche Situation + gefährliche Handlung + „Vorteil“ = Unfallgefahr

2

Probleme: Wir suchen nicht nach der eigentlichen Ursache. Mißtrauen blockiert die Auseinandersetzung mit verhaltenswirksamen Maßnahmen. Schwerwiegende Ereignisse und Hilflosigkeit führen zu Blockaden und Handlungsunfähigkeit.

4. Sozialfaktor als Unfallursache

Der soziale Faktor ist gleich einem Turbolader: stimmt die Kommunikation nicht, ist Feedback nur schwerlich möglich und verdeckte Konflikte an der Tagesordnung. Falsche Interpretationen von Verhalten und Ereignissen sind die Folge. Der Mensch ist ein Beziehungswesen mit entsprechenden Bedürfnissen. „Der Mensch wird am Du zum Ich“ (Martin Buder). Der Mensch sehnt sich nach Sicherheit, Zugehörigkeit, nach Einflussnahme und nach Orientierung. Ist dies nicht gegeben, erhöht sich das Unfallrisiko um ein Vielfaches.

Probleme: Hierarchieübergreifende Kommunikationsstörungen, persönliche Befindlichkeiten, alte unbewußte Verhaltensregeln und unausgesprochenen Erwartungen blockieren Lösungsdenken und -handeln.

Und welche Unfallursachen liegen bei Ihnen im Fokus Ihres Arbeitssicherheitsmanagement?